

# Spotnix-Kino zeigt «Growing Cities»

Am Freitag, 2. September, startet der Filmclub Spotnix sein neues Programm. Eröffnet wird es mit einem Dokumentarfilm, dem Bio-Roadmovie «Growing Cities» über Urban Farming in den USA.



Alternative zum Acker: Urban Farming

Bild zVg

eing. Was auf dem Land kein Thema ist, ist in der Stadt umso mehr eines: Der verfügbare Garten-Platz ist knapp, Schrebergärten ein rares Gut und die Lösung heisst Urban

Farming. Urban Farming schafft Verbundenheit zur Natur und das Gefühl, nicht mehr von Grossverteilern und deren Angeboten abhängig zu sein. Grüne Städte mit

Gärten als Naherholungsplätze sind vielen Menschen ein Bedürfnis. Auf Dächern, in Hinterhöfen, auf brachliegenden Industriezonen – überall bauen die «Urban Farmer» ihr Essen an.

Gemeinschaftsgärten bieten Integrationsmöglichkeiten für Menschen mit den unterschiedlichsten Hintergründen. Ob Migrationshintergrund, arbeitssuchend oder junge Menschen aus schwierigen Verhältnissen, im urbanen Garten sind solche Aspekte nebensächlich. Gemeinsam macht das Buddeln, Umtopfen, Hochbinden, Ernten und Geniessen mehr Spass.

## Was Urban Farming bewirkt

Dan Susman aus Omaha (Nebraska, USA) geht in seinem Film der Frage nach, wie stark Urban Farming unsere Städte und unsere Beziehung zur Erde neu beleben kann. In seiner Heimatstadt wird viel Nahrung angebaut, ein Grossteil davon endet jedoch als Viehfutter oder Treibstoff. Zusammen mit Andrew Monbouquette reist er quer durch die USA, trifft engagierte Menschen und auch ein Huhn nach dem anderen.

«Growing Cities» ist ein modernes Bio-Roadmovie, das Lust macht, in der Erde zu wühlen und in eine selbst gezogene Stadt-Gurke zu beissen.

**Freitag, 2. September, ehemaliges Realschulhaus Luchsingen, Apéro 20 Uhr, Film ab um 20.30 Uhr.**

## Oase im Palast

eing. Am 10. und 11. September finden die «Europäischen Tage des Denkmals» im Freulerpalast statt.

**Samstag 10. September:** Ab 10.30 Uhr Flanieren im Garten des Freulerpalastes. Motto: «Sags durch die Rose»

11 bis 12 Uhr Referat von Prof. Dr. Ing. Susanne Karn zum Thema «Historische Gartenanlagen»

14 bis 16 Uhr Rosenverkauf von alten und neuen Sorten mit Gestaltungswettbewerb

16 Uhr Prämierung «De schönschti Rosechnopf»

**Sonntag 11. September:** Ab 10 Uhr Flanieren im Garten des Freulerpalastes. Motto: «Sags durch die Rose»

11 bis 12 Uhr Konzert in der Gartenanlage

14 Uhr und 15 Uhr Workshop für Jung und Alt zum Thema «Ich gestalte meine Oase» (Bepflanzung von Blumenkisten in der Gartenanlage)

16 Uhr Prämierung «Die schönste Oase»

Weitere Infos auf: [www.freulerpalast.ch](http://www.freulerpalast.ch)

## Sabrina Sauder live

eing. Die junge Sängerin und Popflötistin ist bekannt aus der SRF-Popschlager-Show «Hello Again». Sie präsentiert mit ihrer ausdrucksstarken und kraftvollen Stimme ihr im Herbst erscheinendes Popschlager-Debut-Album «Liebst du mich?».

Die Besucher werden entführt in eine Welt voll von mitreissenden Melodien und aufrechten Texten, die mit einem Augenzwinkern aus dem Leben erzählen. Mit Gesang, Popflöte und Piano sorgt Sabrina Sauder schon seit Jahren für musikalische Höhepunkte. Ihre sympathische und mitreissende Art sowie ihre Sinnlichkeit ziehen das Publikum regelmässig in ihren Bann.

Vor dem Konzert, das um 20.30 Uhr beginnt, verwöhnt die «Lihn»-Küche ihre Gäste ab 18 Uhr mit einem verführerischen Wildbuffet aus einheimischer Jagd.

Reservation und Anmeldung: Kulturbühne, Seminarhotel «Lihn», Panoramastrasse 28, 8757 Filzbach, Tel. 055 614 64 64, [info@lihn.ch](mailto:info@lihn.ch)



Sabrina Sauder bringt im Herbst ihr neues Album raus.

Bild zVg